

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Groß Nordende
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Dienstag, den 19.01.2010

Sitzungsbeginn: 20:35 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal der ehemaligen Schule, Dorfstraße 93,
25436 Groß Nordende

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Ute Ehmke GuB

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Ursula Braß GuB

Herr Peter Hormann GuB

Frau Birgid Rohwer AKWG stv. Vorsitzende

Herr Torsten Schippmann AKWG

Herr Klaus Wedde GuB Vorsitzender

Außerdem anwesend

Herr Norbert Bialkowski GuB

Frau Ulrike Kühl GuB

Herr Dennis Moschik AKWG

Herr Hartmut Sieloff GuB

Frau Karen Voß AKWG

Protokollführer/-in

Frau Heike Ramcke

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 5.1.2010 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 9 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 139/2009/GrN/BV
4. Antrag der Familienbildung Wedel zur anteiligen Kostenübernahme an der Kindertages-
pflege (Werbung, Vermittlung, Beratung) für das Haushaltsjahr 2010
Vorlage: 127/2009/GrN/BV
5. Betriebskostenzuschuss 2010 für die Kinderstube Groß Nordende
Vorlage: 137/2009/GrN/HH
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010
7. Investitionsprogramm 2009 - 2013
8. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

9. Beitrags-, Grundstücks-, Steuer- und Personalangelegenheiten

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen

Es gibt keine Mitteilungen.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

zu 3 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 139/2009/GrN/BV

Herr Wedde macht vorab darauf aufmerksam, dass die Summierung in der Liste der Überschreitungen im Verwaltungshaushalt nicht korrekt ist. Die korrekte Summe der Überschreitungen lautet 11.439,50 €. Anschließend erläutert er die einzelnen Überschreitungen. Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 11.439,50 € und im Vermögenshaushalt mit 20.745,23 € zu genehmigen. Die Haushaltsüberschreitung bei der Haushaltsstelle 700.940 „Aufstellung eines Kanal-katasters“ im Vermögenshaushalt ist durch Entnahme aus der Abschreibungsrücklage „Schmutzwasserbeseitigung“ zu decken

5 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

zu 4 Antrag der Familienbildung Wedel zur anteiligen Kostenübernahme
an der Kindertagespflege (Werbung, Vermittlung, Beratung) für das
Haushaltsjahr 2010
Vorlage: 127/2009/GrN/BV

Herr Wedde teilt mit, dass der Sozialausschuss sich mit dieser Thematik ausführlich in seiner letzten Sitzung befasst hat. Der Sozialausschuss schlägt einen Zuschuss in Höhe von 200 € vor. Nach kurzer Beratung sind sich die Mitglieder des Finanzausschuss einig, der Empfehlung des Sozialausschusses zu folgen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, der Familienbildung Wedel e.V. einen Zuschuss in Höhe von 200 Euro für das Jahr 2010 zu gewähren.

5 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

**zu 5 Betriebskostenzuschuss 2010 für die Kinderstube Groß Nordende
Vorlage: 137/2009/GrN/HH**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die vom Schulverein Groß Nordende – Sparte Kinderstube – aufgeführten Kosten für das Jahr 2010 als zuschussfähig anzuerkennen.

Der Mietwert in Höhe von 6.150,59 Euro ist zur Haushaltsstelle 8800.14000 umzubuchen.

5 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

zu 6 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010

Herr Wedde erläutert die Einnahmeentwicklung der Gemeinde Groß Nordende. Hier benennt er die größten Veränderungsposten, die er näher begründet.

Einen deutlichen Einnahmeeinbruch ist bei den **Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer** zu verzeichnen. Es werden in 2010 44.400 € weniger Einkommensteueranteile erwartet.

Auch bei den **Schlüsselzuweisungen** werden 36.900 € weniger in die „Gemeindekasse“ fließen. Maßgeblich verantwortlich hierfür ist die höhere Steuerkraft (=Ist-Aufkommen 3. und 4. Quartal 2008 und 1. und 2. Quartal 2009), die für die Berechnung der Schlüsselzuweisung zugrunde gelegt wird.

Die **Amtsumlage** steigt im Vergleich zum Vorjahr trotz Erhöhung des Amtsumlagesatzes von 13 auf 13,5 % nur um 2.600 €. Die **Kreisumlage** bleibt mit 199.800 € auf dem Level des Vorjahres.

Anmerkung der Verwaltung:

Bei der Berechnung der Kreisumlage wurde der Vorjahresumlagesatz von 37,75 % berücksichtigt. Der Kreis beabsichtigt jedoch für 2010 den Kreisumlagesatzes auf 39 % anzuheben.

Für die Gemeinde Groß Nordende würde dies eine Mehrausgabe für 2010 von 6.600 € bedeuten.

Herr Wedde macht deutlich, dass Insgesamt etwa 52 % der Steuer- und Finanzeinnahmen wieder an Land, Kreis und Amt abgeführt werden.

Erschreckender ist die prozentuale Veränderung der Netto-Einnahmen zum Vorjahr. Die Gemeinde muss mit fast 24 % weniger Einnahmen (~ 80.000 €) ihren Haushalt finanzieren.

Herr Wedde stellt die Entwicklung der **Rücklagenbestände** dar, die noch als positiv zu bewerten sind.

Weiter weist er darauf hin, dass die Mittelanmeldungen der **Freiwilligen Feuerwehr** in vollen Umfange im Haushaltsentwurf berücksichtigt wurden.

Der Aufwand an den **Schuldkostenbeiträgen** beträgt für 2010 134.000 €. Dies bedeutet eine Kostensteigerung zum Vorjahr von insgesamt 14.000 €.

Erfreut ist Herr Wedde über die Höhe der **Umlage an den Wege- und Unterhaltungsverband**, die auf den normalen Umlagebeitrag zurückgeht. Im Vorjahr belastete eine Sonderzahlung in Höhe von 30.000 € den Haushalt.

Für **Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung** werden insgesamt 35.400 € mehr bereitgestellt. Insbesondere für Unterhaltungsmaßnahmen am Dorfgemeinschaftshaus und der ehemalige Schule für Fenstererneuerungen sind Mehrausgaben eingeplant.

Herr Wedde fasst zusammen, dass der Verwaltungshaushalt durch die vorgenannten Mehrbelastungen in 2010 nur durch eine **Zuführung vom Vermögenshaushalt** ausgeglichen werden kann. Die eigentliche allgemeine Zuführung beträgt etwa 60.000 €.

Zum **Gebührenhaushalt der Abwasserbeseitigung** teilt Herr Wedde mit, dass die Abwassergebühren für 2010 unverändert bleiben. Jedoch ist im Folgejahr 2011 mit einer Gebührenanpassung zu rechnen. Die Abschreibungsbeträge für das erstellte Kanalkataster werden die Ausgaben im Gebührenhaushalt erhöhen.

Herr Wedde schließt seine Ausführungen mit einem kurzem Überblick über die **Entwicklung der Schulden**. Im Haushaltsentwurf 2010 sind die Rückzahlung des in 2008 aufgenommenen Zwischenfinanzierungskredites in Höhe von 325.000 € und des Inneren Darlehens von 49.500 € vorgesehen. Der Rückzahlungszeitpunkt bestimmt sich danach, wann die vorgesehenen Einnahmeerlöse aus Grundstücksveräußerungen kassenwirksam werden.

Herr Wedde betont, dass dann die Gemeinde Groß Nordende schuldenfrei wäre.

Zu den Ausführungen des Vorsitzenden und zum Haushaltsplanentwurf gibt es von den Mitgliedern des Finanzausschusses keine weiteren Fragen und Änderungen.

zu 7 Investitionsprogramm 2009 - 2013

Es bestehen keine Einwendungen gegen das im Haushaltsentwurf 2010 als Anlage beigefügte Investitionsprogramm 2009 bis 2013.

zu 8 Verschiedenes

Es gibt keine Mitteilungen.

Nichtöffentlicher Teil

zu 9 Beitrags-, Grundstücks-, Steuer- und Personalangelegenheiten

Der Tagesordnungspunkt wird nicht behandelt, da keine Beitrags-, Grundstücks-, Steuer- und Personalangelegenheiten vorliegen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.1.2010

Klaus Wedde

Heike Ramcke